

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 84 (2006)
Heft: 5

Rubrik: Et cetera

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MOZART LIGHT UND GRATIS

Im INSO, dem International New Symphony Orchestra, Lemberg, geben Leidenschaft, Emotion und Virtuosität den Ton an. Gegründet 1998 vom Schweizer Dirigenten Gunnar Mattes (Bild), begeistert das Ensemble mit jungen Musikerinnen und Musikern aus der Ukraine Zuhörende in den bekanntesten Konzertsälen der Welt. Das Schweizer Publikum wird neben dem offiziellen Konzert in der Zürcher Tonhalle am 6. Mai 2006 mit zwei Gratiskonzerten für Seniorinnen und Senioren in Zürich und Basel verwöhnt. Gespielt werden Ausschnitte aus dem Abendprogramm von Leopold, Franz Xaver und Wolfgang Amadeus Mozart sowie von Elgar, Tschaikowsky, Strauss, Brahms und Offenbach.

Gratiskonzerter: Freitag, 5. Mai 2006, 14 Uhr, Martinskirche Basel, sowie Samstag, 6. Mai 2006, 14 Uhr, Grosser Saal Tonhalle Zürich. Eintritt frei. www.inso.ch



CHRISTLICHE HOTELS NAH UND FERN



Über 300 Hotels in Europa und 50 in der Schweiz sind dem Verband Christlicher Hotels (VCH) angeschlossen. Gastlichkeit mit Herz gehört zur Tradition dieser gepflegten und gut geführten Ferien-, Seminar- und Stadthotels

der ältesten Hotelgruppe Europas. Die Angebote stehen unter der Leitidee «Erholung für Körper, Seele und Geist». Das neue VCH-Hotelverzeichnis 2005/06 ist kostenlos erhältlich bei der Geschäftsstelle VCH, Zentrum Ländli, 6315 Oberägeri, Tel. 041 754 99 30, www.vch.ch

ALPINIT: BALD HUNDERT JAHRE QUALITÄT



Das Schweizer Traditionsunternehmen Alpinit ist seit 1910 Zeuge der bewegten Geschichte der hiesigen Textilindustrie. Zu ihrer Blütezeit beschäftigte die Kleiderfabrik bis zu 350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Bis 1994, als ein

Grossbrand das Fabrikgebäude zerstörte, wurde in Sarmenstorf AG gestrickt und konfektioniert. Der moderne Fabrikladen bietet auf 200 Quadratmetern Mode in Strick- und Tricotqualität für Frauen und Männer im reifen Alter, die Wert auf Qualität, Passform und Verarbeitung legen (erhältlich in den Grössen 38 bis 54). Der klare Leader im Sortiment ist die weltweit bekannte und beliebte Alpinit-Tricot Schlupfhose.

Alpinit veranstaltet Modeschauen in Altersheimen und Seniorenresidenzen mit Verkauf. Alpinit Mode GmbH, 5614 Sarmenstorf AG, Tel. 056 667 24 94, www.alpinit.ch

VERSICHERUNG GEGEN HÖRGERÄTEVERLUST

Wer sein Hörgerät verliert, muss für einen Ersatz oft tief in die Tasche greifen – oder eine Versicherung abschliessen. Ein solches Angebot hat pro audito schweiz, der Verband für Menschen mit Hörbehinderung, zusammen mit der Mobiliar-Versicherung entwickelt. Die schweizweit einzige Hörgeräteversicherung deckt Verlust durch Diebstahl, Abhandenkommen oder Verlieren, aber auch Beschädigung oder Zerstörung durch äussere Einwirkung (übliche Sorgfaltspflicht vorausgesetzt). Die Prämie beträgt 75 Franken pro 1000 Franken versicherten Wert und schützt während fünf Jahren vor Verlust. Erste Erfahrungen bewertet pro audito schweiz positiv. Es nutzen jedoch erst wenige Menschen die neue Dienstleistung.

Informationen: pro audito schweiz, Zentralsekretariat, Zürich, Telefon 044 363 12 00, Mail info@pro-audio.ch, www.pro-audio.ch



WANDERN, BIKEN UND SCHLEMMEN

Klein, aber fein ist das Unternehmen «alpavia – Lastlos wandern» der Tourismusfachfrauen Gaby Lüthi und Irène Stähli aus Spiez BE. Lastlos wandern heisst: Unterwegs durchs Berner Oberland wird den Gästen alles abgenommen, was beschwert. Ohne Rucksack und Alltagssorgen wandert oder biket man zum Beispiel auf der Gourmettour von Hotel zu Hotel, von einem kulinarischen Höhepunkt zum nächsten. Verwöhnt werden die Gäste von Berner Oberländer Gildeköchen, denen sorgfältige Zubereitung, marktfrische Produkte, kreative Küche und aufmerksame Betreuung besonders am Herzen liegen (www.gilde.ch). Ein Erlebnis für alle Sinne.

alpavia lüthi+stähli, 3700 Spiez BE, Telefon 033 650 16 02, www.alpavia.ch

SHAMPOO GEGEN POLLEN



Über eine Million Menschen in der Schweiz leiden an Pollenallergie. Grosse Pollenfänger sind dabei die Haare. Genau hier setzt das neue, allererste Anti-Pollen-Shampoo aus der Linie Golden Hair Professional der Migros an: Es wäscht Blütenpollen gründlich aus und sorgt dank der Anti-Adhäsions-Wirkung des Moringa-Extraktes dafür, dass neue Pollen nicht mehr so gut am Haar haften. Das Shampoo eignet sich für alle Haartypen und Altersgruppen und wird am besten abends angewendet, damit es seine Wirksamkeit über Nacht entfalten kann.

Ab sofort in der Migros, 250 ml, CHF 5.20.

STUDIENREISE NACH BERLIN

Vom 23. bis 26. Oktober 2006 lädt die SAG Schule für Angewandte Gerontologie zu einer spannenden Studienreise nach Berlin ein. Die Teilnehmenden befassen sich mit zukunftsweisenden Fragen der Gerontologie und kommen mit führenden deutschen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus der Altersforschung ins Gespräch. Bezug zur Praxis und Bedeutung für die Schweiz stehen im Vordergrund. Themen: Fünfter Altenbericht der Bundesrepublik Deutschland; Projekte für ältere Lesben und Schwule sowie für ältere Migranten; Altersarbeit und Seniorenpolitik in Berlin; Projekte zum Thema «Erfahrungswissen im Alter».

*Kosten: CHF 850.– ohne Reise und Unterkunft (CHF 100.– Frühbuchungsrabatt bis Ende Juni 06).
Infos: www.sag.pro-senectute.ch
oder bei Heinz Ernst,
Mail heinz.ernst@pro-senectute.ch,
Telefon 044 283 89 41.*



WENN SIE NICHT MEHR WEITERWISSEN: SPITEX HILFT JUNG UND ALT

Wenn es scheinbar nicht mehr weitergeht, kann die Spitex helfen. Die Spitex ist eine wichtige Stütze unseres Gesundheits- und Sozialsystems. Jährlich unterstützt sie Zehntausende von Menschen und deren Angehörige in schwierigen Lebensphasen. Um diese Dienstleistungen noch bekannter zu machen, stellen am Nationalen Spitex-Tag vom Samstag, 6. Mai 2006, gemeinnützige Spitex-Organisationen im ganzen Land ihre Arbeit der Öffentlichkeit vor. Unter dem Motto «Wie weiter? Sicher mit Spitex!» wird gezeigt, wann und wie Spitex Lösungen anbieten kann.

Informationen über die Aktivitäten bei den örtlichen Spitex-Organisationen oder über www.spitex.ch

FRÜCHTE UND GEMÜSE ZUM TRINKEN

Dass Früchte und Gemüse wichtig fürs Wohlbefinden sind, wissen wir alle. Fünf Portionen pro Tag empfehlen die Experten. Trotzdem setzen die wenigsten ihre guten Vorsätze um. Unterstützung kommt jetzt in flüssiger Form. «Knorr Vie» ist die feine Früchte-Gemüse-Kombination zum Trinken und entspricht mindestens fünfzig Prozent des empfohlenen Mindestkonsums von 400 Gramm täglich. Jedes 100-ml-Fläschchen enthält zwei Portionen Früchte und Gemüse – hundert Prozent natürlich, ohne Zusatz von Zucker, Konservierungs- und Farbstoffen. Erhältlich als Banane-Kürbis-Kiwi, Apfel-Rüebli-Erdbeere und Orange-Banane-Rüebli. Dreierpack im Kühlregal des Detailhandels zu CHF 3.50 bis 3.70. www.knorr.ch



VELOSATTEL NACH MASS

Suchen Sie schon lange nach dem perfekt passenden Velosattel? Neu kann der Computer helfen. Im Satteltestlabor von Veloplus wird eine EDV-gestützte Satteldruckanalyse erstellt. Findet sich kein passender Standardsattel, bietet Veloplus als Weltneuheit einen individuell zugefrästen Sattel. Das persönliche Druckbild wird vom Computer in Arbeitsdaten für die elektronisch gesteuerte Fräse umgerechnet. So entsteht ein Unikat, das genau das Gesäss nachbildet. Die Ausmessung im Labor auf dem eigenen Velo dauert eine Stunde und kostet CHF 95.–. Die Kosten für einen fertigen Individualsattel belaufen sich inklusive Ausmessung und Nachkontrolle auf CHF 455.– bis 495.–.

Informationen und Anmeldung in den Veloplus-Läden in Wetzikon ZH, Basel, Ostermundigen BE und Emmenbrücke LU oder unter Telefon 044 933 55 55. www.veloplus.ch

INSERAT

Kurzfristige Verstopfung? Eine gute Lösung ist Midro!

Pflanzliches Abführmittel.

Bezentfrei in Ihrer Apotheke und Drogerie



Midro AG, 4019 Basel